



LUDWIG BOLTZMANN-INSTITUT  
FÜR HISTORISCHE SOZIALWISSENSCHAFT  
CLUSTER GESCHICHTE

LEITER: EM. UNIV.-PROF. DR. GERHARD BOTZ

c/o Universität Wien

A-1090 Wien, Maria-Theresien-Str.3/17

Gerhard.Botz@univie.ac.at <http://www.lbihs.at/>

Tel.: +43-1-4277-41250

Fax: +43-1-4277-41253

Mobil: +43-699-10146805

## Einladung

zu einem LBIHS-Forschungskolloquium - Schwerpunkt: Historiographie

### "Das Ludwig Boltzmann Institut für Europäische Geschichte und Öffentlichkeit (LBI EHP): Innovative Forschung, Anfang und Ende 2005 - 2013"

Am 31. Mai 2013 wurde das LBI EHP von seinem Hauptförderer, der Ludwig Boltzmann Gesellschaft (LBG), geschlossen. Dies hat in der österreichischen und internationalen wissenschaftlichen *community* Erstaunen ausgelöst, da dieses Institut von der LBG als eines ihrer produktivsten geisteswissenschaftlichen Institute bezeichnet und in seiner wissenschaftlichen Qualität niemals in Zweifel gezogen worden war. Betroffen macht dies auch deswegen, weil das LBI EHP in kurzer Zeit erfolgreich beträchtliche qualitative Drittmittel eingeworben und internationale Reputation erlangt hatte.

Vor dem Hintergrund solcher Maßnahmen, die schon 2010/11 - damals seitens des BMFW verfügt - außeruniversitäre Institutionen schwer getroffen haben, diskutieren frühere Instituts-Leiter und -Mitarbeiter Folgen und Chancen einer künftigen Förderung human- und sozialwissenschaftlicher Forschung in Österreich.

Es diskutieren:

**Dr. Muriel Blaive** (letzte Institutsmanagerin des LBI EHP)

**Prof. Dr. Thomas Lindenberger** (zweiter Direktor des LBI EHP) und

**Univ.-Prof. Dr. Oliver Rathkolb** (Gründer und erster Direktor des LBI EHP)

Moderator: **Em. O. Univ.-Prof. Dr. Gerhard Botz** (Gründer und Leiter des Ludwig Boltzmann-Instituts für Historische Sozialwissenschaft)

**Donnerstag, 20. Juni 2013, 14 c.t. - 16 Uhr**

**im Seminarraum des LBIHS, Maria Theresienstraße 3 (1. Stock), 1090 Wien**

Rückfragen: 0043-1- 427741250 oder: [gerhard.botz@univie.ac.at](mailto:gerhard.botz@univie.ac.at)